

8. BaselHead

Achter-Langstreckenrennen

Samstag, 18. November 2017

Regattabestimmungen

1. Gültige Reglemente	<i>Das Achterrennen BaselHead2017 unterliegt den Rules of Racing der FISA, den Nationalen Ergänzungen des Schweizerischen Ruderverbandes SRV, sowie den Regeln des Veranstalters zur Fahrordnung auf der Strecke.</i>
2. Beschreibung der Veranstaltung	
- Ort:	<i>Rhein, Innerstadt Basel</i>
- Datum:	<i>Samstag, 18. November 2017</i>
- Kategorie:	<i>B2; internationale Regatta</i>
- Rennbeginn:	<i>10.30 Uhr</i>
3. Strecke	
- Bahnlänge:	<i>A> Classic-Langstrecke</i>
- Gewässer:	<i>ca. 6400 m</i>
- Techn. Einrichtungen:	<i>fliessend</i>
	<i>fliegender Start</i>
	<i>B> Sprint-des-Rois</i>
- Bahnlänge:	<i>ca. 350 m</i>
- Gewässer:	<i>fliessend</i>
- Techn. Einrichtungen:	<i>fliegender Start</i>

4. Situationsplan	Beilage 1 bis 2									
5. Regattaprogramm	<p><u>Start Sprint-des-Rois: 10.30 h</u> Start Seil Münsterfähre; Ziel Seil Klingental-Fähre</p> <p><u>Start Classic-Langstrecke: 14.00 Uhr; Start zwischen Johanniterbrücke und alter Kaserne Basel – Seil der Klingental-Fähre (Start- und Ziellinie).</u></p> <p><u>Siegerehrung: Siegerehrung:</u> Nach Abschluss der Rennen bei der alten Kaserne (Sprint ca. 12.00h; Classic ca. 16.00h).</p> <p><u>Winner-Dinner: ab 17.00 h - nach der Siegerehrung – wird im Volkshaus (ca. 500m vom Zielgelände entfernt) den angemeldeten Mannschaften ein Winner Dinner gereicht.</u></p> <p>Das Regattaprogramm ist unter Vorbehalt organisatorischer Änderungen.</p>									
6. Rennmodus	<p>Der Start erfolgt bei beiden Rennen fliegend und einzeln mit Intervallen von 20 Sekunden.</p> <p>Für einen reibungslosen Ablauf des Rennens sorgen SRV-Schiedsrichter.</p> <p>Die Wettkampfleitung behält sich vor, die Rennstrecke bei ungünstigen äusseren Bedingungen auf eine Ausweichstrecke in Niffer/Frankreich zu legen. Der Beschluss fällt in der Woche vor dem Rennen und wird per E-Mail an die Mannschaften kommuniziert.</p> <p>Bei kurzfristiger Verschlechterung der Wetter- und Wasserverhältnisse behält sich die Rennleitung Änderungen des Programms und der Strecke vor.</p> <table data-bbox="470 1400 1125 1556"> <tr> <td data-bbox="470 1400 616 1444">Kategorien</td> <td data-bbox="702 1429 790 1462">M-Elite</td> <td data-bbox="989 1429 1077 1462">F-Elite</td> </tr> <tr> <td></td> <td data-bbox="702 1469 790 1503">M-U19</td> <td data-bbox="989 1469 1077 1503">F-U19</td> </tr> <tr> <td></td> <td data-bbox="702 1509 837 1543">M-Masters</td> <td data-bbox="989 1509 1125 1543">F-Masters</td> </tr> </table>	Kategorien	M-Elite	F-Elite		M-U19	F-U19		M-Masters	F-Masters
Kategorien	M-Elite	F-Elite								
	M-U19	F-U19								
	M-Masters	F-Masters								

7. Startgeld		<i>Classic-Langstrecke (inkl. Winner Dinner)</i>	<i>Sprint-des-Rois</i>	<i>Kombiniert (inkl. Winner Dinner)</i>
	1 Boot	CHF 350/ € 320	CHF 100/ € 90	CHF 400/ € 360
	≥ 3 Boote	CHF 1'050/ € 950	CHF 300/ € 270	CHF 1'200/ € 1'100
	Bei Anreise > 500 km	Das Startgeld wird den teilnehmenden Mannschaften mit einer Anreise > 500 km erlassen.		

Nicht regulär abgemeldeten Mannschaften wird das Startgeld nicht zurückerstattet.
Die Startgelder sind bis Freitag, den 3. November 2017 zu überweisen an:

Trinationaler Regattaveroin Basel
4125 Riehen

CHF: Postkonto Nr.: 60-342939-5
IBAN: CH48 0900 0000 6034 2939 5
BIC: POFICHBEXXX (übereinstimmend mit SWIFT-Code)

€URO Postkonto Nr.: 91-791768-0
IBAN: CH25 0900 0000 9179 1768 0
BIC: POFICHBEXXX (übereinstimmend mit SWIFT-Code)

Überweisungen aus Europa sind mittels SEPA Verfahren sehr kostengünstig.

8. Meldetermin	<p>Die definitiven Anmeldungen mit Namensnennungen und Jahrgang sind ab 1. Juli bis Freitag, den 27. Oktober 2017 über die Website www.baselhead.org einzutragen. Änderungen können dort bis Meldeschluss vorgenommen werden.</p> <p>Das Starterfeld der Classic ist auf 100 Boote beschränkt. Das Datum der Eintragung auf der Website ist massgebend für die Registrierung, ebenso für eventuelle Nachrücker. Eine frühzeitige Anmeldung wird deshalb dringend empfohlen.</p> <p>Abmeldungen müssen beim Veranstalter eintreffen bis spätestens Samstag, den 11. November 2017; 18.00 Uhr. Spätere Abmeldungen sind nur mit Arztzeugnis möglich!</p> <p>Ab-/Ummeldungen per E-Mail: raceoffice@baselhead.org. Am Renntag selbst können Ummeldungen im Regattabüro vorgenommen werden.</p> <p>Der Veranstalter behält sich vor, Boote vom Rennen auszuschliessen, wenn keine Einzahlung des Meldegeldes bis zum 3. November 2017 eingegangen ist.</p>
----------------	---

9. Meldeadresse	Meldungen sind mit den Geburtsjahren aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie weiterer Informationen, wie Teilnahme am Winner Dinner, Anreise, Trainingsfahrt am Freitag u.a.m. auf dem vorgegebenen Onlinedokument einzugeben (www.baselhead.org).
10. Adresse des Veranstalters	Trinationaler Regattaveroin Basel, c/o Martin Steiger Schaffhauserrheinweg 119 CH-4058 Basel e-Mail: raceoffice@baselhead.org Weitere Infos unter www.baselhead.org
11. Regattabüro - Öffnungszeiten:	Museum Klingental, Basel (beschildert) Siehe Situationsplan Beilage 2 8.00 – 12.30 und 14.45 bis 17.00 Uhr. In der Pause ist das Regattabüro telefonisch erreichbar.
12. Trainingszeiten	<i>Unter Vorbehalt der behördlichen Bewilligung wird am <u>Freitag, den 17. November 2017 ab 12.00 Uhr</u> der Wasserungssteg #2 für Trainingsfahrten geöffnet. Die Schifffahrt wird nicht gesperrt, es gelten die Rheinschifffahrtsverordnung und die auf der Website www.baselhead.org publizierte Fahrordnung. Das Training erfolgt auf eigene Verantwortung. Berufs- und Grossschifffahrt haben immer Vorrang. Das <u>Samstagstraining</u> ist innerhalb der Schifffahrts-Sperrzeiten von 10.00 bis 12.00 Uhr zu absolvieren. Ausserhalb dieses Zeitfensters gilt die Allgemeine Fahrordnung. Seitens der Behörden werden keine Abweichungen toleriert. Am Samstag sind ab 13.00 Uhr die Steganlagen nur noch zum Ablegen frei gegeben.</i>
13. Weitere Bestimmungen Einweisung in die Besonderheiten der Regattastrecke: Lizenzen:	<i>Auf der website www.baselhead.org wird ein Video aufgespielt, das durch die Regattastrecke führt. Es werden Sicherheitsbestimmungen erläutert, sowie die Strecke detailliert vorgestellt und besprochen. Auf Gefahren und allgemeines Verhalten auf dem Wasser wird dabei hingewiesen. Das Video ist für alle Steuerleute obligatorisch und muss durch den Steuermann/ die Steuerfrau auf der website mit einem Häkchen in der Box bestätigt werden. Vor Ort steht ein Ansprechpartner von 08.30h bis 12.30 im Regattabüro für weitere Auskünfte bereit.</i> <i>Alle teilnehmenden Athletinnen und Athleten müssen eine gültige Wettkampflizenz des SRV vorweisen können. Ausländische Wettkampflizenzen werden grundsätzlich akzeptiert. Der Entscheid liegt bei der Jury.</i>

	<p><i>Stichprobenweise werden Lizenzkontrollen vor dem Wassern vorgenommen.</i></p>
Boote:	<p><i>Achter, gemäss FISA Rules of Racing. Es werden nur heckgesteuerte Boote zum Rennen zugelassen.</i></p>
Tenue:	<p><i>Schweizer Clubs starten im offiziellen Club-Tenue. Bei allen Teilnehmern muss das Tenue einheitlich sein. Die Ruderblätter sind einheitlich gestrichen.</i></p>
Renngemeinschaften:	<p><i>Sind erlaubt. Diese starten ebenfalls in einheitlichem Tenue.</i></p>
Bugnummern und Nummernshirts:	<p><i>Die Bugnummern, der GPS-Sender und die Shirts für die Steuerleute/Bugleute werden vom Veranstalter gegen ein Depot von je CHF 150.-/ € 135,- zur Verfügung gestellt. Sie werden direkt nach dem Auswassern wieder im Regattabüro abgegeben. Bei Verlust wird das Depot nicht erstattet und als Unkostenpauschale verrechnet:</i></p> <p><i>Verlorene Bugnummer: CHF 40 /€ 35 Verlorenes Shirt: CHF 80/€ 70 Verlorener Sender: CHF 150/€ 135</i></p>
Wägen der Steuerleute:	<p><i>Ort: Regattabüro bei der Kaserne: Zeit: 08.30 – 12.30 Uhr im Renn-Tenue! Ein Ausweis/Lizenz ist vorzuweisen.</i></p>
Zusatzgewichte:	<p><i>Werden nicht zur Verfügung gestellt.</i></p>
Schwimmwestenpflicht:	<p><i>Eine Schwimmweste ist für Steuerleute obligatorisch. Dies wird am Steg kontrolliert. Den Rudernden wird das Tragen einer Schwimmweste empfohlen. Schwimmwesten werden nur bei vorheriger Anfrage vom Veranstalter zur Verfügung gestellt und können im Regattabüro abgeholt werden.</i></p>
Einwassern vor dem Rennen:	<p><i>Alle Boote müssen vor dem Rennen am vorgegebenen Ablegetermin am zugewiesenen Steg zum Einwassern bereitstehen. Davon abweichende Mannschaften können mit Zeitstrafen belegt werden.</i></p>
Leihboote:	<p><i>Eine beschränkte Zahl von Leihbooten (ohne Ruder) kann zur Verfügung gestellt werden. Sich interessierende Clubs können mit Doppel2er GmbH/Filippi (info@doppelzweier.ch) Kontakt aufnehmen. Die Bootsleihe wird von Doppel2er GmbH koordiniert und mit dem Veranstalter abgestimmt</i></p>
Garderoben:	<p><i>Die Garderoben sind ausgeschildert und befinden sich in der Turnhalle im Kasernenhof sowie am Steg 3 in der Offenburgerstrasse.</i></p>
Fahrordnung:	<p><i>Die Fahrordnung für das Training, den Warm-up, resp. Cool-down <u>Allgemeine Fahrordnung, jederzeit gültig ausserhalb der Regatta-Fahrordnung, der Fluss ist offen zur Benutzung:</u></i></p>

	<p>Die Boote fahren stromaufwärts unter Land auf der Kleinbasler Seite und bleiben innerhalb der roten Fahrwassermarkierungsbojen. Boote die flussabwärts fahren, folgen der Line der Grossschiffahrt, bleiben aber ausserhalb der Fahrwassermarkierungsbojen auf der rechten Flusshälfte. Sie nutzen die entsprechend offiziell markierten Brückendurchfahrten. Talfahrer achten auf die Grossschiffe und stoppen nicht im Fahrwasser. Wir weisen darauf hin, dass in beide Richtungen Überholmanöver vermieden werden sollen. Grossschiffahrt hat immer Vorrang und kann für die Ruderboote nicht langsamer fahren oder ausweichen! Werden Ruderboote überholt, machen sie der Grossschiffahrt den Weg frei.</p> <p><u>Regatta-Fahrordnung, gültig nur am Samstag von 10:00 bis 12:00 (Trois Rois Sprint) und 13:30 bis 16:00 (Basel Head)</u></p> <p>Alle Boote fahren auf der rechten Flussseite bergauf und auf der linken Flusshälfte bergab. An der Eisenbahnbrücke nutzen die Bergfahrer (flussabwärts betrachtet) die rechte, die Talfahrer die linke Durchfahrt. An der Mittleren Brücke wird bergwärts durch Joch 5 und 6, talwärts durch Joch 2 und 3 gefahren. Ein Schiedsrichter teilt während des Headrennens zu, welches Joch talwärts benutzt werden muss. Die Bögen sind farblich gekennzeichnet. Boote sollen während der Hochfahrt zum Sprint frühestens auf Höhe des Tinguely Museums wenden, eigentlich aber immer den gesamten Kurs abfahren und im Unterwasser des KW Birsfelden wenden, der Regattastrecke folgend. Während des Sprintrennens ist von den Sprint-Teilnehmenden an der Mittleren Brücke das Joch 2 zu benutzen. Alle anderen Mannschaften (Training) wählen das Joch 4 zur Durchfahrt.</p> <p>.</p> <p>Das Warmfahren und das Aufgruppieren vor dem Start zum Headrennen sowie das Ausrudern erfolgt zwischen Johanniterbrücke und Dreirosenbrücke. Die Boote werden darauf hingewiesen, dass sie den Regattabereich verlassen, wenn sie die Dreirosenbrücke passieren.</p> <p>Preise: Tageswertung: Folgende Kategorien gehen in getrennte Tageswertungen ein: F-Elite, M-Elite, F-U19, M-U19, F-Masters, M-Masters. Pro Kategorie werden Preisgelder ausgelobt. Diese werden vor Öffnung des Anmeldeportals auf der website (www.baselhead.org) bekannt gegeben.</p> <p>Sprint-Wertung Die Wertung erfolgt jeweils über alle Frauen-, wie über alle Männerboote. Die Sieger des Sprint-des-Rois werden pro Kategorie Männer und Frauen im darauffolgenden Jahr bei Teilnahme am BaselHead eingeladen im 5-Sterne Hotel Trois Rois zu übernachten.</p> <p>Ausweichstrecke: Falls der Rhein zu viel Wasser führt und dadurch ein sicheres Rennen in Basel unmöglich wird, ist eine Ausweichstrecke auf dem Rhein-Rhone-Kanal in Niffer/Frankreich bereitgestellt. Falls</p>
--	--

	<p><i>eine örtliche Verschiebung notwendig würde, erfolgt die Kommunikation rechtzeitig in der Woche vor dem Regattatermin. Bei kurzfristiger Verschlechterung der Wetter- und Wasserverhältnisse behält sich die Rennleitung Änderungen des Programms und der Strecke vor.</i></p>
Steuerleute:	<p><i>Es handelt sich um eine äusserst anspruchsvolle Regattastrecke, für welche nur erfahrene Steuerleute eingesetzt werden dürfen. Abweichend vom FISA Reglement dürfen ausnahmsweise auch Ü-18 Steuerleute Juniorenboote steuern.</i></p>
Haftung:	<p><i>Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle oder Schäden auf dem Land und zu Wasser. Den teilnehmenden Clubs wird der Abschluss einer Haftpflichtversicherung empfohlen. Die Mannschaften sind für das Steuern und die Linienwahl selbst verantwortlich.</i></p> <p><i>Verstösse gegen die Fahrordnung, insbesondere im Bereich der Brücken, werden mit Zeitstrafen geahndet!</i></p>
Bootslagerplatz:	<p><i>Gemäss Situationsplan www.baselhead.org</i></p>
Anfahrt:	<p><i>Gemäss www.baselhead.org</i></p>

Weitere Hinweise:

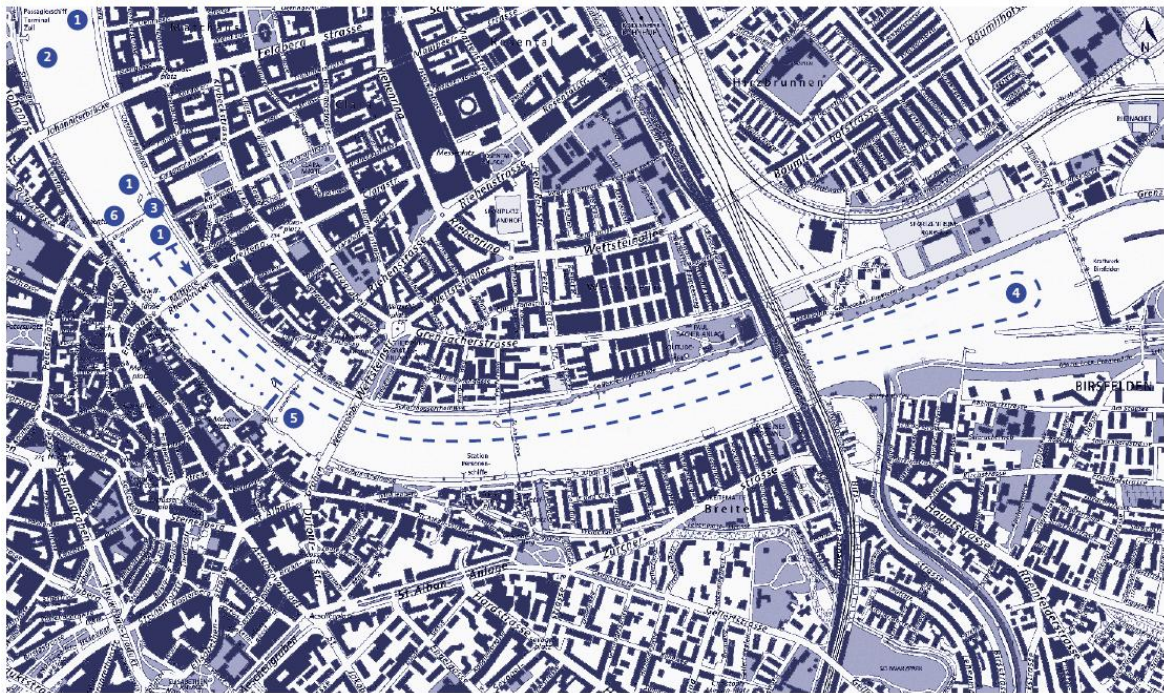
Schifffahrt: Die Personen- und Berufsschifffahrt wird während beiden Achterrennen unterbrochen. Daher muss im Rennen nicht auf solchen Verkehr Rücksicht genommen werden. Für Trainingsfahrten vor- und nach dem Rennen ist die Schifffahrt nicht gesperrt. Jede Mannschaft, die ausserhalb des Rennens aufs Wasser geht, ist für die Einhaltung der Verkehrsregeln gemäss der Rheinschifffahrtspolizeiverordnung selbst verantwortlich. Vorsicht ist jederzeit geboten, hierzu eingeschlossen das Freitagstraining (vgl. obigen Abschnitt 12 „Training“).

Rhein: Der Rhein ist ein Fluss mit Strömung. Auf dem Wasser, insbesondere in der Nähe der Brücken, ist deshalb äusserste Vorsicht geboten. Den Anweisungen der Schiedsrichter ist unbedingt Folge zu leisten.

Beilage 1: Situationsplan Regattastrecke

Rennstrecke Basel

Quelle: Geodaten Kanton Basel-Stadt, www.geo.bs.ch



- | | | |
|--|--|--|
| 1 Wasserung | 3 Start / Ziel Langstrecke (Klingentalfähre) - - - - | 5 Start Sprint des Rois (Münsterfähre) • • • • |
| 2 Warm-Up / Cool-Down Zone
(Zwischen Johanniter- und Dreirosenbrücke) | 4 180°-Wende Langstrecke - - - - | 6 Ziel Sprint des Rois (Münsterfähre) • • • • |

Weitere Informationen zur Situation im Bereich Kaserne/Bootslagerplatz, sowie die detaillierte Fahrordnung auf dem Rhein auf www.baselhead.org.

Beilage 2: Situationsplan Regattaplatz

